



Pressemitteilung vom 30.04.2024

Entwürfe „Neue Strandlust“ abgelehnt

Der Beirat Vegesack hat in seiner Sitzung am 29.04.2024 mehrheitlich die beiden vorgestellten Entwürfe für eine „Neue Strandlust“ und deren Fortentwicklung abgelehnt und beschlossen:

„Der Beirat Vegesack fordert die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung und das Bauamt Bremen-Nord auf,

1. der Städtischen Deputation für Mobilität, Bau und Stadtentwicklung die Aufhebung des Planaufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan 1631 für das Gebiet zwischen der Vegesacker Weserpromenade, dem Bootshaus Vegesack, der Rohrstraße und zur Vegesacker Fähre vorzuschlagen, und auf einen solchen Beschluss hin, das Bauleitplanverfahren 1631 einzustellen;

2. auf Grundlage der „Gemeinsamen städtebaulichen Absichtserklärung“ keine anderen Planaufstellungen weder durch Fortführung als vorhabenbezogener Bebauungsplan noch durch Neubegründung eines Bebauungsplans durchzuführen.“

Dieser gemeinsam mit CDU und FDP und von den anwesenden Bürgern im gut besuchten Gustav-Heinemann-Bürgerhaus getragene Beschluss stellt einen wichtigen Meilenstein in der Entwicklung des Strandlust-Areals und des Ortsteils Vegesack dar.

Statt einer maßlosen, investorengesteuerten Stadtentwicklung in Einzelprojekten, die Vegesack in die Abwärtsspirale einer Schlafstadt führen, fordert das parteiunabhängige Beiratsmitglied Ingo Schiphorst (Stimme Vegesacks) weiterhin eine geplante Entwicklung des Ortsteils, die die Qualitäten einzelner Standorte nutzt und insbesondere auch die fehlende Infrastruktur insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Bildung, Gastronomie, Hotellerie und Nahversorgung schafft. Das Strandlust-Areal bleibt dabei ein einzigartiger Standort für eine gehobene Hotellerie und Gastronomie mit Mehrzwecksaal, Außengastronomie und Biergarten, der auch zu einem Tagungsstandort weiterentwickelt werden kann.

„Gäste und Kunden sollen nach Vegesack kommen, sich wohlfühlen und wiederkommen wollen und unseren Einwohnern wollen wir ein Zuhause bieten, in dem sie gut und gerne leben.“

Ingo Schiphorst (Stimme Vegesacks)